

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.349.981

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 14988/J-NR/2023 betreffend
 Pädagog*innenbildung NEU, die die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Oxonitsch,
 Kolleginnen und Kollegen am 5. Mai 2023 an mich richteten, darf ich anhand der mir
 vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

- *Wie haben sich die Zahlen der Studienabsolvent*innen von Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 verändert? Bitte um eine Aufschlüsselung der Absolvent*innen nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Hinsichtlich der Zahl der Abschlüsse in den Lehramtsstudien Primarstufe (Bachelor- und Masterabschlüsse), gegliedert nach Pädagogischen Hochschulen, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen, wobei anzumerken ist, dass durch den Beginn der Lehramtsstudien Primarstufe ab dem Studienjahr 2015/16 und der Mindeststudiendauer von acht Semestern erst mit dem Studienjahr 2018/19 Abschlüsse vorliegen können. Abschlüsse des laufenden Studienjahres werden bis einschließlich Ende Oktober 2023 diesem zugezählt, daher liegen für das Studienjahr 2022/23 noch keine Daten vor.

Lehramtsstudien Primarstufe nach Pädagogischen Hochschulen – Abschlüsse				
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	59	75	71	78
PH Niederösterreich	70	129	121	142
PH Oberösterreich	76	105	133	127
PH Salzburg	94	114	118	144
PH Steiermark	120	137	170	184

PH Tirol	98	128	181	161
PH Vorarlberg	54	84	76	67
PH Wien	125	193	265	277
PPH Burgenland	37	20	51	54
KPH Edith Stein	27	37	49	59
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	84	97	131	122
PPH der Diözese Linz	158	160	214	185
KPH Wien/Krems	245	270	496	373
Gesamt	1.247	1.549	2.076	1.973

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Die ordentlichen Lehramt-Abschlüsse (Bachelor- und Masterabschlüsse) der Lehramtsstudien Sekundarstufe Allgemeinbildung, gegliedert nach Lehrverbünden sowie nach Ausbildungsinstitutionen (Universitäten bzw. Pädagogischen Hochschulen), ab dem Studienjahr 2016/17 bis zum Studienjahr 2021/22 sind den nachstehenden Aufstellungen zu entnehmen, wobei anzumerken ist, dass Daten erst ab dem Studienjahr 2016/17 verfügbar sind, da die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV erfolgt. Ebenso liegen die Daten des Sommersemester 2023 derzeit noch nicht abschließend vor.

Ordentliche Lehramt-Abschlüsse Sekundarstufe Allgemeinbildung nach Lehrverbund, Universität /Pädagogische Hochschulen / Summen - Zeitreihe		
Studienjahr 2021/22		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	339
	Technische Universität Graz	2
	Universität Klagenfurt	88
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	14
	Pädagogische Hochschulen	225
	Gesamt	669
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	929
	Pädagogische Hochschulen	243
	Gesamt	1.172
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	284
	Universität Linz	57
	Universität Mozarteum Salzburg	15
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	7
	Pädagogische Hochschulen	219
	Gesamt	582
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	279
	Universität Mozarteum Salzburg	11
	Pädagogische Hochschulen	92
	Gesamt	382

Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	11
	Pädagogische Hochschulen	7
	Gesamt	18
Studienjahr 2020/21		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	278
	Technische Universität Graz	4
	Universität Klagenfurt	71
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	6
	Pädagogische Hochschulen	198
	Gesamt	557
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	1.049
	Pädagogische Hochschulen	242
	Gesamt	1.291
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	255
	Universität Linz	47
	Universität Mozarteum Salzburg	13
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	7
	Pädagogische Hochschulen	200
	Gesamt	522
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	238
	Universität Mozarteum Salzburg	5
	Pädagogische Hochschulen	85
	Gesamt	329
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	6
	Pädagogische Hochschulen	4
	Gesamt	10
Studienjahr 2019/20		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	198
	Technische Universität Graz	2
	Universität Klagenfurt	46
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	10
	Pädagogische Hochschulen	143
	Gesamt	398
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	800
	Pädagogische Hochschulen	195
	Gesamt	995
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	190

	Universität Linz	37
	Universität Mozarteum Salzburg	6
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	4
	Pädagogische Hochschulen	145
	Gesamt	382
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	114
	Universität Mozarteum Salzburg	6
	Pädagogische Hochschulen	43
	Gesamt	164
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	4
	Pädagogische Hochschulen	3
	Gesamt	7
Studienjahr 2018/19		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	89
	Technische Universität Graz	0
	Universität Klagenfurt	20
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	4
	Pädagogische Hochschulen	65
	Gesamt	179
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	486
	Pädagogische Hochschulen	127
	Gesamt	613
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	31
	Universität Linz	6
	Universität Mozarteum Salzburg	2
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	24
	Gesamt	65
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	51
	Universität Mozarteum Salzburg	4
	Pädagogische Hochschulen	20
	Gesamt	75
Studienjahr 2017/18		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	2
	Universität Klagenfurt	0
	Pädagogische Hochschulen	1
	Gesamt	3

Verbund Nord-Ost	Universität Wien	209
	Pädagogische Hochschulen	69
	Gesamt	278
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	2
	Universität Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	2
	Gesamt	5
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	1
	Pädagogische Hochschulen	0
	Gesamt	1
Studienjahr 2016/17		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	27
	Pädagogische Hochschulen	5
	Gesamt	32

Quelle: Hochschulstatistik/unidata.

Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV.

Hinsichtlich der Zahl der Abschlüsse der Bachelor- und Masterstudien der Sekundarstufe Berufsbildung, gegliedert nach Pädagogischen Hochschulen, wird auf nachstehende Aufstellungen verwiesen, wobei anzumerken ist, dass durch den Beginn der Lehramtsstudien Berufsbildung ab dem Studienjahr 2016/17 und einer Mindeststudiendauer von acht Semestern (bei einigen Studien durch Anrechnungen auf vier Semester verkürzt) erst mit dem Studienjahr 2017/18 Abschlüsse anfallen können. Abschlüsse des laufenden Schuljahres werden bis einschließlich Ende Oktober 2023 diesem zugezählt, daher liegen für das Studienjahr 2022/23 noch keine Daten vor.

Lehramtsstudien Sekundarstufe Berufsbildung nach Pädagogischen Hochschulen - Abschlüsse					
Studienjahr / Pädagogische Hochschule – PH	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Niederösterreich	-	7	9	17	17
PH Oberösterreich	1	45	75	94	129
PH Steiermark	-	16	46	53	68
PH Tirol	-	-	27	45	48
PH Wien	6	31	53	55	90
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	4	44	75	83	86
Gesamt	11	143	285	347	438

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Zu Frage 2:

- *Wie haben sich die Zahlen der Studienanfänger*innen von Wintersemester 2015/16 bis Sommersemester 2023 verändert? Bitte um eine Aufschlüsselung der Studienanfänger*innen nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Zur Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger der Bachelor- und Masterstudien der Lehramtsstudien Primarstufe, gegliedert nach Pädagogischen Hochschulen, ab dem Studienjahr 2015/16 bis 2021/22 wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen.

Lehramtsstudium Primarstufe nach Pädagogischen Hochschulen – Studienanfängerinnen und Studienanfänger							
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	100	75	96	79	158	150	120
PH Niederösterreich	119	115	153	203	275	237	232
PH Oberösterreich	90	146	175	148	220	244	226
PH Salzburg	142	122	142	126	250	211	216
PH Steiermark	177	162	183	163	291	291	280
PH Tirol	141	122	153	107	219	197	217
PH Vorarlberg	67	76	62	50	98	136	99
PH Wien	267	308	325	323	480	488	431
PPH Burgenland	45	37	61	44	127	179	176
KPH Edith Stein	38	129	112	97	83	149	102
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	98	45	42	35	189	132	135
PPH der Diözese Linz	233	165	153	158	309	284	243
KPH Wien/Krems	321	341	347	337	543	497	475
Gesamt	1.838	1.843	2.004	1.870	3.242	3.195	2.952

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Die Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger in ordentlich begonnenen Lehramt-Studien der Sekundarstufe Allgemeinbildung (Bachelor- und Masterstudien), gegliedert nach Lehrverbünden sowie nach Ausbildungsinstitutionen (Universitäten bzw. Pädagogischen Hochschulen), ab dem Studienjahr 2016/17 bis zum Studienjahr 2021/22 sind den nachstehenden Aufstellungen zu entnehmen, wobei anzumerken ist, dass Daten erst ab dem Studienjahr 2016/17 verfügbar sind, da die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV erfolgt. Ebenso liegen die Daten des Sommersemester 2023 derzeit noch nicht abschließend vor.

Ordentlich begonnene Lehramt-Studien Sekundarstufe Allgemeinbildung nach Lehrverbund, Universität / Pädagogische Hochschulen/ Summen - Zeitreihe		
Studienjahr 2021/22		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	733
	Technische Universität Graz	11
	Universität Klagenfurt	200
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	17
	Pädagogische Hochschulen	491
	Gesamt	1.454
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	2.107

	Pädagogische Hochschulen	455
	Gesamt	2.563
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	544
	Universität Linz	104
	Universität Mozarteum Salzburg	34
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	21
	Pädagogische Hochschulen	396
	Gesamt	1.098
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	520
	Universität Mozarteum Salzburg	22
	Pädagogische Hochschulen	175
	Gesamt	718
Studienjahr 2020/21		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	845
	Technische Universität Graz	16
	Universität Klagenfurt	220
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	25
	Pädagogische Hochschulen	582
	Gesamt	1.689
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	2.403
	Pädagogische Hochschulen	504
	Gesamt	2.907
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	587
	Universität Linz	119
	Universität Mozarteum Salzburg	23
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	19
	Pädagogische Hochschulen	481
	Gesamt	1.229
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	541
	Universität Mozarteum Salzburg	23
	Pädagogische Hochschulen	188
	Gesamt	751
Studienjahr 2019/20		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	659
	Technische Universität Graz	12
	Universität Klagenfurt	168
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	16

	Pädagogische Hochschulen	438
	Gesamt	1.294
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	2.315
	Pädagogische Hochschulen	497
	Gesamt	2.813
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	423
	Universität Linz	83
	Universität Mozarteum Salzburg	20
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	15
	Pädagogische Hochschulen	337
	Gesamt	878
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	455
	Universität Mozarteum Salzburg	21
	Pädagogische Hochschulen	157
	Gesamt	634
Studienjahr 2018/19		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	507
	Technische Universität Graz	15
	Universität Klagenfurt	125
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	14
	Pädagogische Hochschulen	365
	Gesamt	1.026
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	2.056
	Pädagogische Hochschulen	498
	Gesamt	2.554
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	534
	Universität Linz	104
	Universität Mozarteum Salzburg	27
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	16
	Pädagogische Hochschulen	429
	Gesamt	1.110
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	341
	Universität Mozarteum Salzburg	19
	Pädagogische Hochschulen	175
	Gesamt	536
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	24
	Pädagogische Hochschulen	14
	Gesamt	38
Studienjahr 2017/18		

Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	584
	Technische Universität Graz	11
	Universität Klagenfurt	151
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	13
	Pädagogische Hochschulen	311
	Gesamt	1.071
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	1.936
	Pädagogische Hochschulen	607
	Gesamt	2.543
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	491
	Universität Linz	99
	Universität Mozarteum Salzburg	25
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	17
	Pädagogische Hochschulen	399
	Gesamt	1.030
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	339
	Universität Mozarteum Salzburg	16
	Pädagogische Hochschulen	206
	Gesamt	562
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	5
	Pädagogische Hochschulen	14
	Gesamt	18
Studienjahr 2016/17		
Lehrverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studienanfängerinnen und Studienanfänger
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	552
	Technische Universität Graz	11
	Universität Klagenfurt	147
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	13
	Pädagogische Hochschulen	304
	Gesamt	1.027
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	1.893
	Pädagogische Hochschulen	420
	Gesamt	2.313
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	361
	Universität Linz	75
	Universität Mozarteum Salzburg	15
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	8
	Pädagogische Hochschulen	294
	Gesamt	753

Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	249
	Universität Mozarteum Salzburg	14
	Pädagogische Hochschulen	168
	Gesamt	431

Quelle: Hochschulstatistik/unidata.

Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV.

Hinsichtlich der Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger in den Lehramtsstudien (Bachelor- und Masterstudien) Sekundarstufe Berufsbildung, aufgeschlüsselt nach Pädagogischen Hochschulen, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen, wobei anzumerken ist, dass die Lehramtsstudien Berufsbildung ab dem Studienjahr 2016/17 starteten.

Lehramtsstudien Sekundarstufe Berufsbildung nach Pädagogischen Hochschulen – Studienanfängerinnen und Studienanfänger						
Studienjahr / Pädagogische Hochschule – PH	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Niederösterreich	31	34	18	24	23	39
PH Oberösterreich	87	67	120	208	188	196
PH Steiermark	84	80	106	103	136	137
PH Tirol	49	50	52	64	75	92
PH Wien	125	140	135	143	191	189
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	131	171	117	184	200	215
Gesamt	507	542	548	726	813	868

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Zu Frage 3:

- *Wie viele Studierende brechen im Verlauf des Studiums ab? Bitte um eine Aufschlüsselung der Anzahl an Studienabbrecher*innen nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium und Semester des Studienabbruchs {Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung}.*

Die Analyse der Daten des Wintersemesters 2021/22 zeigt, dass im Bereich der Primarstufe nach den ersten zwei Semestern 95% und nach den ersten vier Semestern 88% der Studienanfängerinnen und Studienanfänger noch studieren. Im Bereich der Sekundarstufe Berufsbildung sind es nach zwei Semestern 93% und nach vier Semestern 77% der Studienanfänger/innen.

Hinsichtlich der Sekundarstufe Allgemeinbildung wird als Teil der Wissensbilanzierung die Studienabschlussquote ausschließlich für die öffentlichen Universitäten erhoben. Die Studienabschlussquote an öffentlichen Universitäten im Studienfeld „0114 Ausbildung von Lehrkräften mit Fachspezialisierung“ liegt im Durchschnitt der letzten 5 Jahre bei 63,3% (zuletzt im Studienjahr 2021/22 bei 58,8%). Das bedeutet, dass rund 63% der Abgänge in einem Studienjahr die Universität mit Abschluss verlassen. Somit kann als Dropout-Rate rund 37% festgehalten werden.

Zu Frage 4:

- *Welche Maßnahmen haben Sie ergriffen, um den Studienabbrüchen entgegen zu wirken?*

In den Leistungsvereinbarungen zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und den Universitäten wurden in den vergangenen Jahren Vorhaben zur Förderung der Studierbarkeit festgelegt, die auch der Vorbeugung und Vermeidung von Studienabbrüchen in den Lehramtsstudien dienen. Die Universitäten haben, im Zusammenarbeit mit den Pädagogischen Hochschulen, verschiedene Maßnahmen gesetzt:

- Aufnahmeverfahren zur Feststellung der Eignung für ein Lehramtsstudium;
- Frühzeitiges Kennenlernen der schulischen Praxis in den ersten Phasen des Studiums;
- Anpassungen in den Curricula zur Vermeidung von „Flaschenhälsen“ im Studium und zur Reduktion von Voraussetzungsketten;
- Vielfältige Informations- und Beratungsangebote der Universitäten;
- Bessere Vereinbarkeit von Studium und Tätigkeit in der schulischen Praxis (unter Einbeziehung der Bildungsdirektionen und Schulen).

Weiters wurde im Bereich der Pädagogischen Hochschulen mit der Novelle BGBl. I Nr. 93/2021 die Möglichkeit geschaffen, spezielle Unterstützungsmaßnahmen zu ergreifen (§ 63b Hochschulgesetz 2005 idgF gleichlautend im Universitätsgesetz). Die Pädagogische Hochschule hat Studierende, die in den ersten beiden Semestern nicht mindestens 12 ECTS-Anrechnungspunkte absolviert haben, darüber zu informieren, dass die Zulassung zum Studium erlischt, wenn sie nach Beenden des vierten Semesters die Mindeststudienleistung gemäß § 63a Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 (HG) nicht erbracht haben. Weiters hat die Pädagogische Hochschule jedenfalls im Zusammenhang mit der Information über das Erlöschen der Zulassung auf die bestehenden Möglichkeiten einer Studienberatung sowie von Unterstützungsleistungen hinzuweisen. Konkrete Unterstützungsleistungen können in der Satzung festgelegt werden.

Studierenden, die in einem Bachelorstudium mindestens 120 ECTS-Anrechnungspunkte absolviert haben, kann die Pädagogische Hochschule bei Prüfungsinaktivität der Studierenden im vorangegangenen Studienjahr eine „Vereinbarung über die Studienleistung“ für dieses Studium anbieten. Insbesondere letztere Möglichkeit stellt ein neues Instrument dar, das eine zügigere Beendigung des Studiums ermöglichen soll. Diese „Vereinbarung über die Studienleistung“ hat konkrete Unterstützungsmaßnahmen für die Studierenden seitens der Pädagogischen Hochschule, konkrete Verpflichtungen der Studierenden und Sanktionen bei Nichterfüllung der Vereinbarung zu enthalten. In dieser Vereinbarung kann z.B. festgelegt werden, dass Studierenden ein Anspruch auf den Besuch bestimmter Lehrveranstaltungen eingeräumt werden, die Aufnahme in Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgt, oder dass ein bereits bezahlter Studienbeitrag für jedes Semester rückerstattet

wird, in welchem die Absolvierung einer vereinbarten Mindeststudienleistung nachgewiesen wird. Näheres dazu ist in der Satzung zu regeln.

Die Auswirkungen der Mindeststudienleistung sowie der Unterstützungsleistungen seitens der Pädagogischen Hochschulen gemäß §§ 63a und 63b HG sind in Zusammenarbeit mit den Pädagogischen Hochschulen begleitend zu evaluieren und es ist dem Nationalrat spätestens mit Dezember 2025 ein Bericht über das Ergebnis der Evaluierung vorzulegen.

Eine weitere Maßnahme stellt die Weiterentwicklung von berufsbegleitenden und den Lehrerinnen- und Lehrerberuf begleitenden Studienangeboten dar.

Ein bereits laufendes Best-Practice-Beispiel ist das Pilotprojekt „Fernstudium“ an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich. Ebenso werden bereits an den Pädagogischen Hochschulen Vorarlberg, Niederösterreich und Burgenland gezielt berufsbegleitend organisierte Studienangebote im Bereich der Primarstufe durchgeführt. Es werden viele Lehrveranstaltungen zu Tagesrandzeiten oder geblockt angeboten, darüber hinaus werden an allen Pädagogischen Hochschulen kontinuierlich Formen des digitalen Lehrens und Lernens – wo sinnvoll möglich – genutzt und ausgebaut. Lernplattformen und digitale Lernformate unterstützen bereits jetzt die Studierenden beim örtlich und zeitlich flexiblen Lernen.

Zu den Fragen 5 und 6:

- *In der parlamentarischen Anfrage von Petra Tanzler (10835/J), konnte die Frage, wie viele Studierende sich bundesweit für das Lehramtsstudium bewerben und wie viele davon genommen werden nicht beantwortet werden. Warum gibt es hierzu keine Datenerhebung und ist eine solche in Zukunft geplant?*
- *Wie viele Studierende bewerben sich und wie viele werden davon genommen? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung stehen zentral keine Daten zu Bewerbungen um Studienplätze zur Verfügung.

Eine Datenerhebung, die sämtliche Universitäten und Hochschulen miteinbezieht, wurde mit § 27 Abs. 4 der Novelle BGBl. II Nr. 301/2022 der Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung implementiert. Erste Daten dazu werden von der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ ab dem Wintersemester 2023/24 erhoben.

Hinsichtlich der Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger, die ein Lehramtsstudium begonnen haben, wird auf die vorstehenden Ausführungen zu Frage 2 hingewiesen.

Zu Frage 7:

- *Wie viel Prozent der Studienplätze für Lehramt werden jedes Semester seit dem Wintersemester 2015 belegt? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Es besteht keine Studienplatzregelung bei den Lehramtsstudien.

Zu Frage 8:

- *Im Hochschulplan (HOP) ist einerseits eine Verbesserung der Betreuungsrelation an pädagogischen Hochschulen von 1:12 zu 1:11 bis 2030 festgelegt, andererseits soll die Anzahl der Studienabschlüsse von 2.613 im Jahr 2019/20 auf 4.000 bis 5.400 bis 2030 erhöht werden.*
- a. Welche Maßnahmen sind dafür vorgesehen, um diese quantitativen Ziele zu erreichen?*
- b. Wie viele zusätzliche Lehrende werden an den pädagogischen Hochschulen hierfür benötigt?*
- c. Ist das Platzangebot (Seminarräume, Hörsäle etc.) an den Pädagogischen Hochschulen hierfür ausreichend?*

Die Umsetzung der Handlungsfelder wird im Wesentlichen über die Governance-Instrumente adressiert, die dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Verfügung stehen. Für die Pädagogischen Hochschulen ausschlaggebend ist der PH-Entwicklungsplan, die Ziel- und Leistungspläne und das dazu gehörige Monitoring bzw. Berichtswesen. Ebenso gehören die dialogischen Foren wie die Jahresgespräche mit den Pädagogischen Hochschulen bis hin zur Legistik dazu. Dabei ist zu bedenken, dass die Hochschulsektoren unterschiedlichen Steuerungs- und Regelungsmechanismen unterliegen.

Die Pädagogischen Hochschulen unterliegen mit ihrer Personalplanung dem Planstellensystem des Bundes, eine regelmäßige Aufstockung erfolgt.

Das Platzangebot der Pädagogischen Hochschulen wird regelmäßig evaluiert. Vor allem neben einer qualitativen Bestandssicherung in architektonischer und bautechnischer Hinsicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitszielen wird auch auf die Bedürfnisse der Ausbildungsarten bei einer geplanten Baumaßnahme eingegangen.

Zu Frage 9:

- *Auch festgelegt ist die Internationalisierung - der Mobilitätsanteil der Absolvent*innen. Hier will man von 10% auf 26% bis 2030. Welche Maßnahmen sind dafür vorgesehen?*

Die Erhöhung des Anteils der Lehramtsstudierenden, die im Rahmen ihrer Ausbildung eine Auslandserfahrung gemacht haben, ist eines der Umsetzungsziele der „Nationalen

Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2020-2030“. Um dieses Ziel zu erreichen wurden bzw. werden folgende Maßnahmen gesetzt:

In Kooperation zwischen dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD-GmbH) wurden im Jahr 2022 zwei Innovationswerkstätten mit ausgewählten Personen von Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Bildungsdirektionen, Österreichische Hochschülerschaft, OeAD-GmbH und Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Thema „Mobilität im Lehramtsstudium“ durchgeführt. Lösungsansätze für den Abbau von Mobilitätshindernissen wurden diskutiert und Empfehlungen zu den Bereichen Forcierung nicht traditioneller, flexibler und innovativer Mobilitätsformate, Ermöglichung und Begleitung von Schulpraxis im Ausland, Stärkung der Mobilität von derzeit mobilitätsmäßig unterrepräsentierten Fächern (z.B. MINT) sowie Schaffung nachhaltige Kooperationen (z.B. Teacher Adademics) zur Mobilitätsförderung, erarbeitet.

Weiters wurden Veranstaltungen zum Thema „Mobilität im Rahmen der Pädagog/innenbildung“ abgehalten sowie Maßnahmen zu Awarenessraising gesetzt.

Für die Ziel- und Leistungspläne (Periode 2022-24) der Pädagogischen Hochschulen wurden seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung bereits Zielsetzungen gemäß der Nationalen Hochschulmobilitäts- und Internationalisierungsstrategie 2020-2030 (HMIS 2030) vorgesehen.

Im Rahmen der Hochschulentwicklung wurden daher zu dem übergeordneten Ziel „Ausbau der Internationalisierung als hochschulübergreifenden Prozess insbesondere zur Steigerung der Qualität von Lehre und Forschung sowie der interkulturellen Kompetenzen aller Hochschulangehörigen“ seitens der Pädagogischen Hochschulen entsprechende Maßnahmen gesetzt.

In Bezug auf Mobilitäten zielen diese Maßnahmen weiter auf die Steigerung der Anzahl der durchgeführten Mobilitäten und beinhalten u.a. die Entwicklung und Umsetzung innovativer digitaler Mobilitätsformate (z.B. Entwicklung und Umsetzung von bzw. Teilnahme an Angeboten für Blended Mobilities, Blended Intensive Programmes), Ausbau individueller Beratungen und gezielter Informationsveranstaltungen, besondere Unterstützung von Personengruppen, die bislang nicht/kaum mobil waren, z.B. Studierende mit Aufsichts- oder Pflegepflichten etc.

Die Ergebnisse zur Mobilitätsförderung für alle Gruppen von Hochschulangehörigen (Studierende, Lehrende, Verwaltungspersonal) werden im Rahmen der Jahresgespräche zu den Ziel- und Leistungsplänen der Pädagogischen Hochschulen einem laufenden Monitoring unterzogen.

Zu Frage 10:

- *Wie viele Lehramtsstudierende bekommen Unterstützung durch die Studienbeihilfe und wie hat sich diese Zahl von 2015/16 - 2022/23 verändert? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Hinsichtlich der Zahl der Bewilligungen von Studienbeihilfe für Studierende in den Lehramtsstudien Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung und Sekundarstufe Berufsbildung in den Studienjahren 2015/16 bis 2021/22, aufgeschlüsselt nach Ausbildungsinstitutionen, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen. Hinsichtlich des Studienjahres 2022/23 wird auf die Ausführungen zu Frage 1 hingewiesen.

Studienbeihilfe für Studierende in den Lehramtsstudien Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung und Sekundarstufe Berufsbildung - Bewilligungen nach Ausbildungsinstitutionen								
Ausbildungsinstitution / Studienjahr	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	Gesamt
Akademie der Bildenden Künste	5	8	15	20	32	39	47	166
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	0	21	43	66	78	89	90	387
Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein	14	25	38	41	46	58	57	279
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien	55	112	196	277	301	317	288	1.546
Kunstuniversität Linz	0	7	15	17	16	11	8	74
Pädagogische Hochschule Burgenland	14	25	50	62	73	75	75	374
Pädagogische Hochschule Kärnten	24	31	50	77	101	122	114	519
Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Baden)	20	31	53	74	92	94	115	479
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	30	85	182	241	276	260	242	1.316
Pädagogische Hochschule Salzburg	34	56	98	133	173	183	159	836
Pädagogische Hochschule Steiermark	52	134	223	299	365	390	379	1.842
Pädagogische Hochschule Tirol	28	67	120	155	200	195	172	937
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	14	17	30	43	50	66	68	288
Pädagogische Hochschule Wien	43	101	186	299	354	423	450	1.856
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	30	59	115	142	158	157	158	819
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	51	107	186	271	315	306	242	1.478
Technische Universität Graz	0	0	2	3	5	4	3	17
Universität für angewandte Kunst in Wien	5	10	16	20	24	25	31	131
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1	2	6	10	9	12	10	50
Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien	2	1	1	3	8	18	24	57
Universität Graz	145	245	424	565	660	716	721	3.476
Universität Innsbruck	96	135	242	312	370	439	448	2.042
Universität Klagenfurt	35	41	95	130	168	188	211	868

Universität Linz	0	10	30	44	108	234	324	750
Universität Mozarteum Salzburg	21	22	33	44	32	27	11	190
Universität Salzburg	250	278	401	474	469	439	424	2.735
Universität Wien	559	785	1.196	1.489	1.555	1.734	1.588	8.906
Gesamt *	1.528	2.415	4.046	5.311	6.038	6.621	6.459	32.418

Quelle: Studienbeihilfenbehörde.

* ohne Lehramt für Religion

Hinsichtlich der Zahl der Bewilligungen von Studienbeihilfe für Studierende in den Lehramtsstudien Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung und Sekundarstufe Berufsbildung in den Studienjahren 2015/16 bis 2021/22, aufgeschlüsselt nach Studientyp, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen. Hinsichtlich des Studienjahres 2022/23 wird auf die Ausführungen zu Frage 1 hingewiesen.

Studienbeihilfe für Studierende in den Lehramtsstudien Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung und Sekundarstufe Berufsbildung - Bewilligungen nach Studienart							
Studienart / Studienjahr	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Bachelor Lehramt Primarstufe	376	702	1.224	1.673	1.770	1.808	1.760
Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein	14	25	38	41	38	47	52
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien	55	112	196	277	280	273	237
Pädagogische Hochschule Burgenland	8	12	31	38	44	43	36
Pädagogische Hochschule Kärnten	16	29	47	69	79	87	89
Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Baden)	20	31	52	73	75	85	103
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	30	50	94	122	132	128	145
Pädagogische Hochschule Salzburg	34	56	97	133	148	146	132
Pädagogische Hochschule Steiermark	34	87	135	175	188	177	161
Pädagogische Hochschule Tirol	28	63	112	141	153	136	112
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	14	14	26	39	40	54	59
Pädagogische Hochschule Wien	43	92	166	272	303	346	361
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	29	57	112	140	135	119	120
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	51	74	118	153	155	167	153
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	230	1.346	2.408	3.090	3.248	3.397	3.065
Kunstuniversität Linz	0	7	15	17	16	11	8
Pädagogische Hochschule Burgenland	6	13	19	24	24	26	27
Pädagogische Hochschule Kärnten	8	2	3	8	5	6	7
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	0	30	76	103	109	95	58
Pädagogische Hochschule Salzburg	0	0	1	0	0	0	0
Pädagogische Hochschule Steiermark	18	36	69	89	100	115	101
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	0	3	4	4	3	3	2
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	1	2	3	2	3	4	5
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	0	33	68	118	120	101	65
Technische Universität Graz	0	0	2	3	4	4	3
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1	2	6	10	8	12	10
Universität Graz	145	245	424	565	596	595	551
Universität Innsbruck	0	135	242	312	342	356	322
Universität Klagenfurt	35	41	95	130	154	168	178
Universität Linz	0	10	30	44	108	202	251

Universität Mozarteum Salzburg	0	5	15	22	19	18	9
Universität Salzburg	0	75	172	265	316	304	284
Universität Wien	16	707	1.164	1.374	1.321	1.377	1.184
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	0	50	102	158	189	194	196
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	0	21	43	66	78	89	85
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	0	5	12	16	19	19	23
Pädagogische Hochschule Steiermark	0	11	19	35	52	43	42
Pädagogische Hochschule Tirol	0	4	8	14	14	14	13
Pädagogische Hochschule Wien	0	9	20	27	26	29	33
Bachelor Lehramt	922	317	270	207	108	82	87
Akademie der Bildenden Künste	5	8	15	20	28	34	39
Universität für angewandte Kunst in Wien	5	10	16	19	21	20	24
Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien	2	1	1	2	7	13	18
Universität Innsbruck	96	0	0	0	0	0	0
Universität Mozarteum Salzburg	21	17	14	9	2	0	0
Universität Salzburg	250	203	200	130	27	0	0
Universität Wien	543	78	24	27	23	15	6
Master Lehramt Primarstufe	0	0	1	1	254	359	353
Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein	0	0	0	0	8	11	5
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien	0	0	0	0	21	44	51
Pädagogische Hochschule Burgenland	0	0	0	0	5	5	12
Pädagogische Hochschule Kärnten	0	0	0	0	17	29	18
Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Baden)	0	0	1	1	17	9	12
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	0	0	0	0	15	15	14
Pädagogische Hochschule Salzburg	0	0	0	0	25	37	27
Pädagogische Hochschule Steiermark	0	0	0	0	22	39	50
Pädagogische Hochschule Tirol	0	0	0	0	33	45	46
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	0	0	0	0	7	9	7
Pädagogische Hochschule Wien	0	0	0	0	25	45	55
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	0	0	0	0	19	33	32
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	0	0	0	0	40	38	24
Master Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	0	0	40	178	458	750	953
Pädagogische Hochschule Burgenland	0	0	0	0	0	1	0
Pädagogische Hochschule Steiermark	0	0	0	0	3	8	10
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	0	0	0	0	1	1	1
Technische Universität Graz	0	0	0	0	1	0	0
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0	0	0	0	1	0	0
Universität Graz	0	0	0	0	64	121	170
Universität Innsbruck	0	0	0	0	28	83	126
Universität Klagenfurt	0	0	0	0	14	20	33
Universität Linz	0	0	0	0	0	32	73
Universität Mozarteum Salzburg	0	0	4	13	11	9	2
Universität Salzburg	0	0	29	79	126	135	140
Universität Wien	0	0	7	86	209	340	398
Master Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	0	0	0	0	1	14	24

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	0	0	0	0	0	0	5
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	0	0	0	0	1	3	2
Pädagogische Hochschule Steiermark	0	0	0	0	0	8	15
Pädagogische Hochschule Tirol	0	0	0	0	0	0	1
Pädagogische Hochschule Wien	0	0	0	0	0	3	1
Master Lehramt	0	0	1	4	10	17	21
Akademie der Bildenden Künste	0	0	0	0	4	5	8
Universität für angewandte Kunst in Wien	0	0	0	1	3	5	7
Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien	0	0	0	1	1	5	6
Universität Wien	0	0	1	2	2	2	0
Gesamt *	1.528	2.415	4.046	5.311	6.038	6.621	6.459

Quelle: Studienbeihilfenbehörde.

* ohne Lehramt für Religion

Zu den Fragen 11 und 14:

- *Was sind Ihre konkreten Maßnahmen, um mehr Studierende für die Lehramtsstudien zu begeistern?*
- *Gibt es Maßnahmen, um konkret Personen aus nicht akademischen Haushalten und vermehrt Personen mit Migrationshintergrund für den Lehrberuf zu gewinnen? Bitte um konkrete Darstellung der Maßnahmen und deren Wirkung.*

Die im Oktober 2022 gestartete Ressortstrategie „Klasse Job“ zielt darauf ab, in der Öffentlichkeit eine positive der Realität entsprechende Sicht auf Schule und die pädagogischen Berufe zu forcieren und engagierte Personen aus unterschiedlichen Kontexten und Lebensphasen, wie potentielle Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, Personen, für die der Unterricht an einer Schule in bestimmten Fächern interessant sein könnte, sowie natürlich Schülerinnen und Schüler im Alter von 17/18 Jahren, die sich mit der Frage der Berufswahl befassen, für ein Lehramtsstudium bzw. eine spätere Unterrichtstätigkeit in der Schule zu gewinnen.

Ein besonderer Fokus im Rahmen von „Klasse Job“ liegt daher auf der Information von potentiellen Lehramtsstudierenden – abgestimmt auf mögliche Fristen/Termine innerhalb des Bildungssystems:

Jeweils von Mitte Jänner bis Ende Juni laufen die Anmeldungen für die Aufnahmeverfahren zum Lehramtsstudium an den Hochschulen. Bereits in diesem Jahr hat das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur umfassende Informations- und Öffentlichkeitsarbeitsmaßnahmen – auch in Kooperation mit den Bildungsdirektionen und den Pädagogischen Hochschulen – direkt an den maturaführenden Schulen, bei Berufsinformationsveranstaltungen, bei Messen, auf Infoscreens im öffentlichen Verkehr sowie auf Social-Media-Kanälen und Online-Plattformen gesetzt. So konnte insbesondere die Zielgruppe potentieller Lehramtsstudierender gut erreicht werden. Selbstverständlich werden diese oder ähnliche Maßnahmen zur Gewinnung von Lehramtsstudierenden fortgeführt bzw. erweitert.

Die Bewerbungsprozesse für potenzielle Lehrerinnen und Lehrer werden weiter professionalisiert und die Serviceorientierung wird ausgebaut.

Die Website www.klassejob.at wurde als alle Informationen bündelnde, erste Anlaufstelle für alle am Lehrberuf Interessierten konzipiert. Grundsätzlich sind alle Erstinformationen so konzipiert, dass sie einen Zugang für alle ermöglichen.

Weiters hat das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung mit Beteiligung aller Hochschulektoren eine Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung erarbeitet. Auf Basis der Strategie setzen die Hochschulen entlang von drei Zieldimensionen (I: Integrativerer Zugang; II Abbruch verhindern, Studienerfolg verbessern; III hochschulpolitische Rahmenbedingungen schaffen) mit jeweils drei Aktionslinien Maßnahmen zur Unterstützung von Gruppen mit spezifischen Anforderungen und unterrepräsentierten Studierendengruppen, wozu Personen aus nicht akademischen Haushalten und Personen mit Migrationshintergrund zählen. Da das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung von der Regelung gemäß § 12a Universitätsgesetz 2002, wonach 0,5% des Globalbudgets der Universitäten einbehalten und an die Umsetzung von Maßnahmen zur sozialen Dimension geknüpft werden kann, Gebrauch macht, ist an Universitäten die Umsetzung von Maßnahmen zur sozialen Dimension sichergestellt. Demnach werden von zahlreichen Universitäten Maßnahmen zur Gewinnung unterrepräsentierter Studierender aus nicht akademischen Haushalten und/oder mit Migrationshintergrund gesetzt, diese beschränken sich aber nicht auf einzelne Studienfelder wie etwa die Pädagogik.

Zu Frage 12:

- *Wie haben sich die Anteile von Studierenden mit Migrationshintergrund in den Lehramtsstudien (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung) seit Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 verändert? Bitte um Aufschlüsselung nach Hochschulen bzw. Ausbildungsinstitution.*

Hinsichtlich der Studierenden mit Migrationshintergrund (belegte ordentliche Studien im ersten Semester) in den Studienjahren 2020/21 bis 2021/22, aufgeschlüsselt nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution sowie Lehramtsstudium, wird auf die Beilagen „Beilage 1_PA_Nr_14988_Frage_12“ sowie „Beilage 2_PA_Nr_14988_Frage_12“ verwiesen, wobei anzumerken ist, dass diese Daten erst seit dem Wintersemester 2020/21 vorliegen. Bei den Universitäten ist weiters festzuhalten, dass auch Daten von Bildungsausländerinnen und -ausländern enthalten sind, der Anteil der belegten Studien im ersten Semester mit Migrationshintergrund ist daher für diesen Sektor überschätzt.

Zu Frage 13:

- *Wie viele Studierende fangen auf „zweitem Bildungsweg“, also mit nicht-traditionellem Zugang, das Lehramtsstudium an? Wie haben sich die Zahlen seit*

Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 verändert? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).

Hinsichtlich der Studierenden mit nicht-traditionellem Zugang (belegte ordentliche Studien im ersten Semester) in den Studienjahren 2015/16 bis 2021/22 aufgeschlüsselt nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution sowie Lehramtsstudium wird auf die Beilagen „Beilage 3_PA_Nr_14988_Frage_13“ sowie „Beilage 4_PA_Nr_14988_Frage_13“ verwiesen, wobei der „nicht traditionelle Zugang“ mit den Kriterien Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung sowie Externistenreifeprüfung operationalisiert wurde.

Zu Frage 15:

- *Welche Maßnahmen werden ergriffen, um auch Personen aus dem ländlichen Raum für die verschiedenen Lehramtsstudien zu gewinnen? Bitte um konkrete Darstellung der Maßnahmen und deren Wirkung.*

Lehramtsstudien im Bereich der Sekundarstufe Allgemeinbildung werden in Kooperation von Pädagogischen Hochschulen und Universitäten durchgeführt. Durch die Verbundstrukturen ist eine regionale Streuung der Studienangebote gegeben. Hinzu kommt, dass durch den Einsatz digitaler Technologien ortsunabhängiger Zugang und Verfügbarkeit von Lehr-Lerninhalten weiter gestärkt wird. Die Webseite [klassejob.at](https://www.klassejob.at) bietet einfach zugängliche Informationen für Lehramts-Interessierte. Zudem sind Kontaktstellen in den Bundesländern gelistet, an welche sich interessierte Personen wenden können, insbesondere auch um sich über die Bedarfssituation im eigenen Bundesland zu informieren. Beratungsangebote der Universitäten (einschließlich online Self Assessments) sind online von überall zugänglich.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ist im Rahmen der Ressortstrategie „Klasse Job“ in engem Austausch mit den Bildungsdirektionen und Pädagogischen Hochschulen. Es werden in den Bundesländern zahlreiche Initiativen und Veranstaltungen an Berufsbildungsmessen, in den Schulen selbst und in Berufsinformationszentren gesetzt, um über den Lehrer/innenberuf zu informieren. Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat den Bildungsdirektionen Informationen sowie Materialien zur Verfügung gestellt, um ein einheitliches Bild der Ressortstrategie zu gewährleisten und damit den Wiedererkennungswert und die Präsenz von „Klasse Job“ zu erhöhen.

Zu Frage 16:

- *Wie viele Praktikumsstellen für Lehramtstudierende [sic!] gibt es pro Bundesland für folgenden Schultypen:*
 - a. Volksschulen*
 - b. Mittelschulen*
 - c. Gymnasien*

d. Polytechnische Schulen

Dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung liegen dazu keine zentralen Daten vor. Die Zuständigkeit für die Koordination der Praktikumsplätze liegt bei den Universitäten bzw. den gemeinsamen Zentren der Universitäten und Pädagogischen Hochschulen, die von einigen Entwicklungsverbünden eingerichtet wurden.

Zu Frage 17:

- *Inwiefern ist das Ministerium für Bildung und Forschung dafür verantwortlich, Maßnahmen zu setzen, um sicherzustellen, dass die Hochschulen gemäß den Leistungsvereinbarungen Studierende mit unterschiedlichen sozialen Hintergründen integrieren?*

Die soziale Dimension ist Teil der Universitätsfinanzierung. Es können gemäß § 12a Abs. 4 des Universitätsgesetzes 2002 (UG) 0,5% des Globalbudgets der Universitäten einbehalten und die Auszahlung an die Umsetzung von Maßnahmen zur Einbeziehung unterrepräsentierter Studierendengruppen bzw. zur Umsetzung der sozialen Dimension in der Lehre geknüpft werden. Seit der Leistungsvereinbarungsperiode 2019 – 2021 wendet das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung diese Regelung auch an. Das Ministerium vereinbart mit jeder Universität in der Leistungsvereinbarung ein Maßnahmenpaket zur sozialen Dimension. Erst nach einem zufriedenstellenden Bericht der Universität zur Umsetzung bzw. Realisierung der festgelegten Maßnahmen wird der einbehaltene Betrag vom Ministerium ausbezahlt. Damit wird vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Umsetzung von Maßnahmen zur sozialen Dimension sichergestellt.

Zu Frage 18:

- *Gibt es Rückmeldungen von Hochschulen, dass bestimmte Lehramtsstudiengänge aufgrund von Finanzierungsproblemen Schwierigkeiten haben?*

Dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung sind keine Lehramtsstudien bekannt, die sich aufgrund von Finanzierungsproblemen in Schwierigkeiten befinden.

Zu Frage 19:

- *Sind die geplanten Kosten für die Reform der Pädagog*innenbildung bereits überschritten worden?*

Nein. Die Leistungen der Universitäten zugunsten der Ausbildung von Pädagoginnen und Pädagogen sind im Wege der dreijährigen Leistungsvereinbarungen geregelt. Die Leistungsvereinbarungen legen auch die Globalbudgets fest, aus welchen die Kosten der Pädagoginnen- und Pädagogenbildung gedeckt werden. Die Leistungsvereinbarungen enthalten auch Vorhaben zur gemeinsamen Ressourcenplanung der Universitäten und Pädagogischen Hochschulen, wodurch eine effiziente Ressourcennutzung gestärkt wird.

Zu Frage 20:

- *Bis 2024 soll der Prozess der Reform der Pädagog*innenbildung abgeschlossen sein. Gibt es Informationen darüber, ob sich der Zeitrahmen verlängert hat?*

Derzeit laufen die Vorbereitungen für gesetzliche Änderungen der Studienarchitektur. Sobald diese gesetzlich geregelt ist, müssen die Universitäten und Pädagogischen Hochschulen die Curricula der Lehramtsstudien neu konzipieren. Dabei wird die Qualität der Studien weiterhin zu gewährleisten sein. Aus derzeitiger Sicht können die ersten Studien nach neuer Studienstruktur frühestens im Studienjahr 2024/25 starten.

Zu Frage 21:

- *Wie viele Studierende belegten seit dem Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 in den verschiedenen Lehramtsstudien die Spezialisierung Inklusionspädagogik? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Nachstehend wird die Anzahl der Studierenden, die den Schwerpunkt Inklusion im Bachelorstudium der Lehramtsstudien Primarstufe im angefragten Zeitraum (Beginn der Lehramtsstudien Primarstufe ab dem Studienjahr 2015/16) belegten, aufgelistet, wobei anzumerken ist, dass die Schwerpunktwahl im Bachelorstudium erst im 3. oder 5. Semester erfolgt.

Bachelorstudium Primarstufe Schwerpunkt Inklusion nach Pädagogischen Hochschulen - belegte Studien						
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	42	66	74	75	25	24
PH Niederösterreich	12	12	31	27	21	52
PH Oberösterreich	-	-	20	22	42	37
PH Salzburg	-	20	27	26	32	73
PH Steiermark	23	47	92	70	17	37
PH Tirol	-	-	10	33	23	86
PH Vorarlberg	-	19	27	25	28	221
PH Wien	-	54	110	123	43	95
PPH Burgenland	12	18	37	24	76	37
KPH Edith Stein	12	23	31	26	68	45
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	3	58	55	65	146	64
PPH der Diözese Linz	-	15	30	58	68	20
KPH Wien/Krems	-	49	97	87	86	111
Gesamt	104	381	641	661	675	902

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Nachstehend wird die Anzahl der Studierenden, die den Schwerpunkt Inklusion im Masterstudium Primarstufe belegten, dargelegt. Der Schwerpunkt wird mit Studienbeginn festgelegt. Das Studienangebot startete im Studienjahr 2017/18.

Masterstudien Primarstufe Schwerpunkt Inklusion nach Pädagogischen Hochschulen - belegte Studien					
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	42	28	42	47	52
PH Niederösterreich	24	42	-	13	12
PH Oberösterreich	36	35	35	26	23
PH Salzburg	-	-	29	23	25
PH Steiermark	43	19	24	30	33
PH Tirol	-	-	-	8	3
PH Vorarlberg	-	-	-	-	-
PH Wien	-	-	-	20	32
PPH Burgenland	-	-	7	-	-
KPH Edith Stein	-	-	-	-	-
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	42	19	14	16	17
PPH der Diözese Linz	-	-	14	15	3
KPH Wien/Krems	-	-	25	55	82
Gesamt	187	143	190	253	282

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Nachstehend wird die Anzahl der Studierenden, die das Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung (Bachelor- und Masterabschlüsse) mit der Spezialisierung Inklusive Pädagogik belegten, aufgeschlüsselt nach Entwicklungsverbund sowie nach Ausbildungsinstitutionen (Universitäten bzw. Pädagogischen Hochschulen), wobei hier Daten ab dem Wintersemester 2016 verfügbar sind, dargelegt.

Ordentliche Lehramt-Studien mit der Spezialisierung 'Inklusive Pädagogik' nach Entwicklungsverbund, Universität / Summe Pädagogische Hochschulen - Zeitreihe		
Wintersemester 2022		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	66
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	11
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	4
	Pädagogische Hochschulen	96
	Gesamt	179
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	317
	Pädagogische Hochschulen	178
	Gesamt	495
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	33
	Universität Linz	6
	Universität Mozarteum Salzburg	5
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	3
	Pädagogische Hochschulen	96

	Gesamt	143
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	51
	Universität Mozarteum Salzburg	2
	Pädagogische Hochschulen	31
	Gesamt	84
Wintersemester 2021		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	71
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	11
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	4
	Pädagogische Hochschulen	99
	Gesamt	186
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	302
	Pädagogische Hochschulen	200
	Gesamt	502
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	30
	Universität Linz	6
	Universität Mozarteum Salzburg	5
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	3
	Pädagogische Hochschulen	92
	Gesamt	136
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	52
	Universität Mozarteum Salzburg	3
	Pädagogische Hochschulen	31
	Gesamt	86
Wintersemester 2020		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	64
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	10
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	3
	Pädagogische Hochschulen	100
	Gesamt	179
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	229
	Pädagogische Hochschulen	237
	Gesamt	466
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	35
	Universität Linz	8
	Universität Mozarteum Salzburg	3

	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	83
	Gesamt	130
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	51
	Universität Mozarteum Salzburg	3
	Pädagogische Hochschulen	32
	Gesamt	86
Wintersemester 2019		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	52
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	8
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1
	Pädagogische Hochschulen	83
	Gesamt	146
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	184
	Pädagogische Hochschulen	192
	Gesamt	376
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	30
	Universität Linz	7
	Universität Mozarteum Salzburg	1
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	70
	Gesamt	109
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	45
	Universität Mozarteum Salzburg	4
	Pädagogische Hochschulen	27
	Gesamt	76
Wintersemester 2018		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	41
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	6
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1
	Pädagogische Hochschulen	66
	Gesamt	115
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	140
	Pädagogische Hochschulen	149
	Gesamt	289

Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	26
	Universität Linz	6
	Universität Mozarteum Salzburg	1
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	56
	Gesamt	89
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	31
	Universität Mozarteum Salzburg	4
	Pädagogische Hochschulen	23
	Gesamt	58
Wintersemester 2017		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	49
	Technische Universität Graz	0
	Universität Klagenfurt	6
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1
	Pädagogische Hochschulen	69
	Gesamt	125
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	123
	Pädagogische Hochschulen	226
	Gesamt	349
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	19
	Universität Linz	4
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	0
	Pädagogische Hochschulen	48
	Gesamt	72
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	20
	Universität Mozarteum Salzburg	1
	Pädagogische Hochschulen	17
	Gesamt	38
Wintersemester 2016		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Studierende
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	26
	Technische Universität Graz	1
	Universität Klagenfurt	4
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1
	Pädagogische Hochschulen	31
	Gesamt	63

Verbund Nord-Ost	Universität Wien	32
	Pädagogische Hochschulen	32
	Gesamt	64
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	9
	Universität Linz	2
	Pädagogische Hochschulen	17
	Gesamt	28
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	7
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Pädagogische Hochschulen	9
	Gesamt	17

Quelle: Hochschulstatistik/unidata.

Anmerkung: Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studien auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV.

Zu Frage 22:

- *Wie viele Absolvent*innen gab es seit dem Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 mit der Spezialisierung Inklusionspädagogik in den verschiedenen Lehramtsstudien. Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Hinsichtlich der Abschlüsse von Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Primarstufe mit Schwerpunkt Inklusion, aufgeschlüsselt nach Studienjahr und Pädagogische Hochschule, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen, wobei anzumerken ist, dass die Schwerpunktwahl im Bachelorstudium erst im 3. oder 5. Semester erfolgen kann. Hinsichtlich des Beginns der neuen Bachelor- und Masterstudien Primarbildung sowie der derzeit noch nicht abschließend vorliegenden Daten für das Sommersemester 2023 wird auf die Ausführungen zu Frage 1 hingewiesen.

Bachelorstudien Primarstufe Schwerpunkt Inklusion nach Pädagogischen Hochschulen - Abschlüsse				
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	26	23	9	7
PH Niederösterreich	11	16	5	16
PH Oberösterreich	6	9	12	8
PH Salzburg	19	6	20	5
PH Steiermark	20	20	11	9
PH Tirol	-	9	8	26
PH Vorarlberg	17	9	7	63
PH Wien	32	48	16	19
PPH Burgenland	12	8	21	11
KPH Edith Stein	7	11	15	17
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	19	15	48	19
PPH der Diözese Linz	15	13	20	5

KPH Wien/Krems	48	44	36	35
Gesamt	232	231	228	240

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Hinsichtlich der Abschlüsse von Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Primarstufe mit Schwerpunkt Inklusion, aufgeschlüsselt nach Studienjahr und Pädagogische Hochschule, wird auf nachstehende Aufstellung verwiesen, wobei anzumerken ist, dass die Schwerpunktwahl frühestens im Studienjahr 2017/18 möglich war.

Masterstudien Primarstufe Schwerpunkt Inklusion nach Pädagogischen Hochschulen - Abschlüsse				
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	4	12	9	7
PH Niederösterreich	4	4	2	-
PH Oberösterreich	9	10	9	5
PH Salzburg	-	5	13	8
PH Steiermark	-	4	1	5
PH Tirol	-	-	3	1
PH Vorarlberg	-	-	-	-
PH Wien	-	-	1	2
PPH Burgenland	-	2	-	-
KPH Edith Stein	-	-	-	-
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	-	3	1	3
PPH der Diözese Linz	-	-	6	1
KPH Wien/Krems	-	-	4	8
Gesamt	17	40	49	40

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Hinsichtlich der ordentlichen Lehramt-Abschlüsse (Bachelor- und Masterabschlüsse) im Bereich der Sekundarstufe Allgemeinbildung mit Spezialisierung Inklusive Pädagogik, aufgeschlüsselt nach Studienjahr, Entwicklungsverbund sowie nach Ausbildungsinstitutionen (Universitäten bzw. Pädagogischen Hochschulen), wird auf nachstehende Aufstellungen verwiesen. Daten des Sommersemesters 2023 liegen derzeit noch nicht abschließend vor.

Ordentliche Lehramt-Abschlüsse mit der Spezialisierung 'Inklusive Pädagogik' nach Entwicklungsverbund, Universität / Summe Pädagogische Hochschulen - Zeitreihe		
Studienjahr 2021/22		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	8
	Universität Klagenfurt	1
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0

	Pädagogische Hochschulen	9
	Gesamt	18
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	31
	Pädagogische Hochschulen	24
	Gesamt	55
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	4
	Universität Linz	1
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	0
	Pädagogische Hochschulen	12
	Gesamt	17
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	7
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Pädagogische Hochschulen	4
	Gesamt	11
Studienjahr 2020/21		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	6
	Universität Klagenfurt	1
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0
	Pädagogische Hochschulen	11
	Gesamt	19
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	16
	Pädagogische Hochschulen	17
	Gesamt	33
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	4
	Universität Linz	1
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Universität für künstl. und industr. Gestaltung Linz	0
	Pädagogische Hochschulen	8
	Gesamt	13
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	6
	Pädagogische Hochschulen	4
	Gesamt	10
Studienjahr 2019/20		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	5
	Universität Klagenfurt	1
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0

	Pädagogische Hochschulen	9
	Gesamt	15
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	8
	Pädagogische Hochschulen	8
	Gesamt	16
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	2
	Universität Linz	1
	Pädagogische Hochschulen	5
	Gesamt	8
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	3
	Universität Mozarteum Salzburg	0
	Pädagogische Hochschulen	2
	Gesamt	6
Studienjahr 2018/19		
Entwicklungsverbund	Universität / Pädagogische Hochschulen Summen	Ordentliche Lehramt-Abschlüsse
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	4
	Universität Klagenfurt	0
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0
	Pädagogische Hochschulen	7
	Gesamt	12

Quelle: Hochschulstatistik/unidata.

Zu Frage 23:

- *Gibt es konkrete Maßnahmen, um die „Schwerpunktspezialisierung“ im Bereich „Inklusion“ weiter auszubauen? Welche Maßnahmen werden von Ihrem Ressort hierzu umgesetzt?*

Inklusive Pädagogik wird im Bereich Primarstufe an allen Pädagogischen Hochschulen als Schwerpunkt angeboten.

In den Entwicklungsverbünden Nord-Ost und Mitte ist für Studierende in der Sekundarstufe Allgemeinbildung eine Spezialisierung im Bereich Inklusive Pädagogik mit Fokus Beeinträchtigung bzw. Behinderung möglich. Sowohl der Schwerpunkt im Bereich der Primarstufe, als auch die Spezialisierung können auch während des Studiums oder später im Berufsleben als zusätzliche Qualifizierung im Rahmen eines entsprechenden Erweiterungsstudiums absolviert werden.

Hinsichtlich allgemeiner Maßnahmen wird auf den aktuellen Nationalen Aktionsplan Behinderung 2022-2030 hingewiesen

(<https://www.sozialministerium.at/Themen/Soziales/Menschen-mit-Behinderungen/Nationaler-Aktionsplan-Behinderung.html>).

Die Steuerungsdokumente für die Pädagogischen Hochschulen (Ziel- und Leistungsplan sowie Pädagogische Hochschulen-Entwicklungsplan) beinhalten diversitäts- und inklusionsbezogene Aspekte, darunter Maßnahmen wie:

- die Sichtbarmachung von inklusiven Best-Practice-Beispielen und Projekten an Universitäten, Hochschulen sowie an außeruniversitären zentralen Einrichtungen im Bereich des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung;
- den Auf- und Ausbau des Bereichs Inklusion und Barrierefreiheit in Lehre und Forschung (Assistive Technology, Universal Design, Disability Studies) an Universitäten und Hochschulen;
- die Weiterentwicklung von bedarfsgerechten Ausbildungsmöglichkeiten für Pädagoginnen und Pädagogen in speziellen Förderbereichen bzw. Sparten, z.B. Hören, Sehen, Motorik oder Sozial-Emotionale Entwicklung etc.;
- den Ausbau und Weiterentwicklung der digitalen Barrierefreiheit in der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagoginnen und Pädagogen 2023–2030;
- sowie die begleitende Evaluierung der Lehramtscurricula im Hinblick auf inklusive Inhalte durch den Qualitätssicherungsrat.

Auf den Schwerpunkt „Inklusive Pädagogik“ wird zudem auf der zentralen Informationsseite zum Lehrerinnen- und Lehrerberuf unter <https://klassejob.at/was-noch/#inklusive> eingegangen, um das Interesse daran zu wecken.

Zu Frage 24:

- *Wie viele Studierende belegten seit dem Wintersemester 2015/16 bis Wintersemester 2022/23 einen Schwerpunkt im Bereich DaF/DaZ? Bitte um eine Aufschlüsselung nach Hochschule bzw. Ausbildungsinstitution und Lehramtsstudium (Primarstufe, Sekundarstufe Allgemeinbildung, Sekundarstufe Berufsbildung).*

Generell ist anzumerken, dass sowohl in den Curricula des Bachelorstudiums Lehramt Primarstufe als auch im Curriculum des Unterrichtsfaches Deutsch im Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung Lehrinhalte zu Deutsch als Zweitsprache (Empfehlung im Umfang von 6 ECTS-Anrechnungspunkten) enthalten sind. Daher verfügen alle Absolventinnen und Absolventen dieser Studien unabhängig von der Wahl von Schwerpunkten oder des Belegens von Erweiterungsstudien über Qualifikationen in diesem Bereich. Schwerpunktsetzungen im Rahmen der Bachelorstudien stellen Wahlangebote dar. Ein Masterstudium Deutsch als Fremdsprache wird innerhalb der Pädagoginnen- und Pädagogen-Ausbildung nicht geführt.

Nachstehend wird die Anzahl der Studierenden, die den Schwerpunkt Sprachliche Bildung in den ordentlich begonnenen Lehramtsstudien Primarstufe im angefragten Zeitraum belegten, dargelegt, wobei anzumerken ist, dass die Schwerpunktwahl im

Bachelorstudium erst im 3. oder 5. Semester erfolgt. Hinsichtlich des Beginns der neuen Bachelorstudien Primarbildung wird auf die Ausführungen zu Frage 1 hingewiesen.

Bachelorstudien Primarstufe Schwerpunkt Sprachliche Bildung nach Pädagogischen Hochschulen - belegte Studien						
Studienjahr / (Private / Kirchliche) Pädagogische Hochschule – (P / K)PH	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
PH Kärnten	-	56	55	51	54	51
PH Niederösterreich	51	-	5	23	23	42
PH Oberösterreich	-	1	3	4	3	-
PH Salzburg	-	-	-	-	-	-
PH Steiermark	-	16	67	50	84	130
PH Tirol	-	-	16	30	42	29
PH Vorarlberg	17	-	-	6	8	11
PH Wien	-	39	98	115	131	116
PPH Burgenland	-	10	21	12	17	-
KPH Edith Stein	-	-	-	-	-	47
PPH Augustinum (bis Herbst 2022 KPH Graz)	-	-	-	-	-	-
PPH der Diözese Linz	3	15	26	33	23	37
KPH Wien/Krems	-	-	-	40	81	90
Gesamt	71	137	291	364	466	553

Quelle: Datenverbund der Universitäten und Hochschulen.

Weiters erfolgt die Qualifikation für den Bereich Deutsch als Zweitsprache an Pädagogischen Hochschulen über Hochschullehrgänge im Ausmaß von 15-30 ECTS-Anrechnungspunkten.

Im Bereich der Sekundarstufe Allgemeinbildung liegen der Hochschulstatistik diesbezüglich keine Daten vor.

Beilagen

Wien, 5. Juli 2023

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

